

Aktuelle Buchempfehlungen

- . Helga und Ilse Aichinger: „Ich schreib für Dich und jedes Wort aus Liebe“. Briefwechsel Wien-London 1939-1947. Herausgegeben, kommentiert und mit einem Nachwort von Nikola Herweg. Edition Korrespondenzen, Wien 2021. 379 Seiten, 28 Euro.
- . Alain Damasio: Die Flüchtigen. Roman. Aus dem Französischen von Milena Adam. Verlag Matthes & Seitz, Berlin 2021. 843 Seiten, 28 Euro.
- . Olga Flor: Morituri. Roman. Verlag Jung und Jung, Salzburg und Wien. 208 Seiten, 22 Euro.
- . Caroline Georges: Totalbeton / Synthese. Romane. Aus dem kanadischen Französisch von Frank Heibert. Secession Verlag, Berlin 2020 und 2021. 140 und 176 Seiten, je 22 Euro.
- . Mareille Gagné: Häsin in der Grube. Roman. Aus dem kanadischen Französisch von Birgit Leib. Verlag Klaus Wagenbach, Berlin 2021 (Salto 262). 162 Seiten, 17 Euro.
- . Arnon Grünberg: Besetzte Gebiete. Roman. Aus dem Niederländischen von Rainer Kersten. Verlag Kiepenheuer & Witsch, Köln 2021. 432 Seiten, 24 Euro.
- . Mieko Kawakami: Brüste und Eier. Roman. Aus dem Japanischen von Katja Busson. DuMont Buchverlag, Köln 2020. 496 Seiten, 24 Euro.
- . Gert Loschütz: Besichtigung eines Unglücks. Roman. Verlag Schöffling & Co., Frankfurt a.M. 2021. 336 Seiten, 28 Euro.
- . Maaza Mengiste: Der Schattenkönig. Roman. Aus dem amerikanischen Englisch von Brigitte Jakobeit und Patricia Klobusicky. Dtv, München 2021. 575 Seiten, 28 Euro.
- . Jens Nordalm: Der schöne Deutsche. Das Leben des Gottfried von Cramm. Rowohlt Berlin Verlag, Hamburg 2021. 286 Seiten, 24 Euro.
- . Patricio Pron: Morgen haben wir andere Namen. Roman. Aus dem Spanischen von Dagmar Ploetz. Rowohlt Verlag, Hamburg 2021. 336 Seiten, 22 Euro.
- . Lutz Seiler: schrift für blinde riesen. Gedichte. Suhrkamp Verlag, Berlin 2021. 112 Seiten, 24 Euro.
- . Tatiana Țibuleac: Der Sommer, als Mutter grüne Augen hatte. Roman. Aus dem Rumänischen von Ernest Wichner. Verlag Schöffling & Co., Frankfurt a.M. 2021. 192 Seiten, 22 Euro.